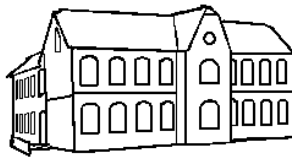


# Grundschule Breite Straße

Ganztagsgrundschule



Breite Straße 48

**31319 Sehnde**

Tel: 05138/2535

Fax: 05138/605733

[breite.strasse@grundschulen-sehnde.de](mailto:breite.strasse@grundschulen-sehnde.de)

[www.grundschule-breite-strasse.de](http://www.grundschule-breite-strasse.de)

## Schulanmeldung

Dieser Aufnahmebogen enthält personenbezogene Daten der Schülerinnen und Schüler und der Erziehungsberechtigten, die gemäß § 31 Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG) erhoben werden. Gemäß Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet Sie zum Zeitpunkt der Erhebung dieser Daten über bestimmte datenschutzrechtliche Bestimmungen zu informieren. Diese Informationen finden Sie in Papierform ausgelegt im Sekretariat.

Bei denen mit \* gekennzeichneten Angaben handelt es sich um freiwillige Angaben.

Nur von der Schule auszufüllen:	Aufnehmende Schule:
<input type="checkbox"/> Regeleinschulung SJ 20__ / 20__ <input type="checkbox"/> Antragseinschulung (Kann-Kind) im SJ ____ / ____ <input type="checkbox"/> Schulwechsel <input type="checkbox"/> _____	Grundschule Breite Straße Breite Str. 48 31319 Sehnde  Tel.: 0 51 38 / 25 35 Fax: 0 51 38 / 60 57 33 Mail: breite.strasse@grundschulen-sehnde.de Homepage: www.grundschule-breite-strasse.de

### 1. Angaben zur Schülerin / zum Schüler:

Familiennamen		Vorname(n)	
		<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich	
Straße, Haus-Nr.		PLZ, Ort (Ortsteil)	Fahrschüler
			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
			<input type="checkbox"/> Taxi* <input type="checkbox"/> Selbstzahler*
Telefon		E-Mail-Adresse *	
Geburtsdatum, Ort		Geschwisterstellung *	
		____ von ____ Kinder	
Staatsangehörigkeit	Muttersprache	Bekenntnis (Konfession)	Teilnahme Religionsunterricht
		<input type="checkbox"/> evangelisch <input type="checkbox"/> katholisch <input type="checkbox"/> sonstiges: _____	<input type="checkbox"/> ja: christlich-konfessionell <input type="checkbox"/> nein: keine Teilnahme

### 2. Angabe zu den Erziehungsberechtigten:

	Erziehungsberechtigte/r 1	Erziehungsberechtigte/r 2
Name		
Vorname	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich
Straße, PLZ, Ort (Ortsteil) (falls abweichend vom Kind)		
Telefon*		
Erreichbarkeit in Notfällen		

Hinweis an die Personensorgeberechtigten zur Datenweitergabe:

Das Sorgerecht ist im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) geregelt. Es unterscheidet verschiedene Gruppen von Sorgeberechtigten. Die häufigsten Konstellationen – mit Konsequenzen für die Befugnis, Daten des Kindes an diese Personen weiterzugeben – sind:

- Verheiratete zusammenlebende Eltern: Gemeinsames Sorgerecht (§ 1626 BGB) = Mitteilung von Daten an beide Eltern grundsätzlich zulässig.
- Getrennt lebende Eltern: Grundsätzlich gemeinsames Sorgerecht, es sei denn, gerichtlich ist etwas anderes geregelt (§ 1671 BGB) = Mitteilung grundsätzlich an beide Eltern zulässig, aber bei gerichtlich anders lautender Entscheidung: Übermittlung nur an die/den festgelegte/n Sorgeberechtigte/n.
- Lebensgemeinschaften: Unverheiratete Paare mit gemeinsamen Kindern (§ 1626a/1626d BGB): Gemeinsames Sorgerecht bei der Abgabe einer Sorgerechtserklärung der Eltern: Übermittlung an beide Elternteile, ansonsten nur an die Mutter.

Dabei ist zu berücksichtigen, dass nach § 1687 BGB der Sorgeberechtigte, bei dem sich das Kind mit Einwilligung des anderen Elternteils oder auf Grund einer gerichtlichen Entscheidung aufhält, für alle alltäglichen Angelegenheiten entscheidungsbefugt und informationsberechtigt ist. Der andere Elternteil ist seitens der Schule nur in Angelegenheiten von erheblicher Bedeutung zu beteiligen. Darunter fallen wichtige schulische Angelegenheiten wie: Anmeldung, freiwilliges Wiederholen einer Klasse, Einleitung einer sonderpädagogischen Überprüfung und sonstige, schwerwiegende Sachverhalte, die das Schulverhältnis wesentlich beeinträchtigen.

*Die alleinige elterliche Sorge ist bei geschiedenen oder getrennten Eltern durch die familiengerichtliche Entscheidung nachzuweisen. Bei Müttern nichtehelicher Kinder kann dieser Nachweis durch ein sog. Negativattest des Jugendamtes erfolgen, in dem das Jugendamt das Nichtvorliegen einer gemeinsamen Sorgeerklärung bestätigt.*

**Daher:**

Bei <b>Lebensgemeinschaften/unverheirateten Paaren mit gemeinsamen Kindern</b> (§ 1626a, b BGB): Liegt ein gemeinsames Sorgerecht vor?		
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Bei „Nein“: Ich bin damit einverstanden, dass auch der leibliche Kindsvater/die leibliche Kindesmutter über die schulischen Leistungen unseres Kindes informiert wird.	Datum, Unterschrift der Mutter/des Vaters
Erfolgte die Vorlage einer Sorgerechtserklärung des Kindsvaters?		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

Bei <b>Alleinerziehenden/getrennt lebenden Sorgeberechtigten</b> : Haben Sie das alleinige Sorgerecht?		
<input type="checkbox"/> Ja	Gerichtsurteil / Negativbescheinigung des Jugendamtes vom _____ <b>Bitte im Original vorzeigen oder Kopie beilegen!</b>	
<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> bevollmächtigt der Elternteil, bei dem das gemeinsame Kind nicht lebt, den anderen Elternteil mit der Wahrnehmung der Interessen des Kindes in allen schulischen Angelegenheiten gegenüber der Schule und der Schulbehörde.	Datum, Unterschrift des bevollmächtigenden Elternteils
	<input type="checkbox"/> vertreten beide Elternteile gemeinsam die Interessen ihres Kindes. Anschreiben und Informationen zu o. g. Angelegenheiten gehen beiden Elternteilen getrennt zu.	

### 3. Angaben zu bisher besuchten Einrichtungen (Kindergärten, Grundschulen):

Kindergartenbesuch	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Name der Einrichtung: .....
Wurde im Kindergarten eine Sprachstandsfeststellung durchgeführt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Ggf. letzte Grundschule (nur bei Schulwechsel)	

### 4. Sonstiges:

Liegen für den Schulbereich bedeutsame Erkrankungen oder Behinderungen vor?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
---	---

Bemerkungen:
--------------

### 5. Einwilligungserklärung und Kenntnisaufnahmen für das Kind

Die Einwilligungserklärungen können jederzeit von Ihnen schriftlich für die Zukunft widerrufen werden.

<b>Einwilligungserklärung zur Einholung von Auskünften</b>	
Zur Erleichterung des Schulbetriebes kann es erforderlich sein, Auskünfte über Ihr Kind beim Gesundheitsamt, Kindergärten, vorschulischen Einrichtungen oder Grundschulen einzuholen.	
<b>Die/der Personensorgeberechtigte/n ist/sind damit</b>	<input type="checkbox"/> einverstanden <input type="checkbox"/> nicht einverstanden
<b>Einwilligung zur Weitergabe einer Klassenliste</b>	
Zur Erleichterung des Schulbetriebs ist es hilfreich, wenn in jeder Klasse eine Telefonliste erstellt wird, um notfalls mittels Telefonkette bestimmte Informationen zwischen Eltern weiterzugeben, bzw. den Kindern Verabredungen zu ermöglichen. Für die Weitergabe einer solchen Liste an alle Eltern der Klasse (die Name, Vorname des Schülers /der Schülerin, Adresse und Telefonnummer enthält) benötigen wir Ihr Einverständnis.	
<b>Die/der Personensorgeberechtigte/n ist/sind damit</b>	<input type="checkbox"/> einverstanden <input type="checkbox"/> nicht einverstanden
<b>Einwilligung in die Übermittlung von Daten an die Klassenelternvertretung und die Schulbücherei</b>	
Die Klassenelternvertretung und die Schulbücherei erhalten von der Schule zur Durchführung Ihrer Aufgaben Ihre Daten (Namen, Adressdaten, Telefon, E-Mail-Adresse) nur, wenn Sie hierzu Ihre schriftliche Einwilligung erteilen. Zur Verfahrenserleichterung bitten wir an dieser Stelle um Ihre Einwilligung.	
<b>Die/der Personensorgeberechtigte/n ist/sind damit</b>	<input type="checkbox"/> einverstanden <input type="checkbox"/> nicht einverstanden

<b>Wir verpflichten uns / Ich verpflichte mich, alle für die Schule relevanten Änderungen umgehend der Schule mitzuteilen.</b>	
Ort, Datum	Ort, Datum
Unterschrift Personensorgeberechtigte/r 1	Unterschrift Personensorgeberechtigte/r 2